

# Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

## Indexanleihe Pro bezogen auf den EURO STOXX 50®<sup>1</sup>

WKN / ISIN: HLB101 / DE000HLB1013

Emittent (Herausgeber der Anleihe): Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Branche: Kreditinstitute, Internet: www.helaba.de

Börsennotierung: Börse Frankfurt Zertifikate Standard (Freiverkehr)

Produktgattung: Anlageprodukte ohne Kapitalschutz / Index

Anwendbares Recht: Die Anleihe unterliegt deutschem Recht

Stand: 03.02.2015

### 1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

#### Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Diese Anleihe ist ein Wertpapier, das einen festen Zinsertrag bietet. Diese Indexanleihe Pro bezieht sich auf den EURO STOXX 50® (Basiswert). Sie hat eine feste Laufzeit und wird am 12.09.2016 fällig (Rückzahlungstermin).

Die Ausstattung der Indexanleihe Pro (Pro = kontinuierliche Betrachtung der Barriere während der Laufzeit) unterscheidet zwischen der Zinszahlung auf der einen und der Rückzahlung des Kapitals auf der anderen Seite. Der Kupon in Höhe von 3,50 % p. a. wird unabhängig von der Kursentwicklung des Basiswerts am 12.09.2016 gezahlt. Die Höhe der Rückzahlung ist abhängig vom Kurs des Basiswerts sowohl (i) während des Beobachtungszeitraums als auch (ii) am Bewertungstag. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin 100,00 % des Nennbetrags wenn:

- der Kurs des Basiswerts während des Beobachtungszeitraums nie unter der Barriere notierte, d. h. auch während eines Handelstages, mindestens bei 66,50 % des Anfänglichen Referenzpreises notierte oder
- der Kurs des Basiswerts während des Beobachtungszeitraums mindestens einmal unter der Barriere notierte und der Referenzpreis am Bewertungstag auf oder über dem Anfänglichen Referenzpreis liegt.

Sofern der Kurs des Basiswerts während des Beobachtungszeitraums mindestens einmal unter der Barriere notierte und der Referenzpreis am Bewertungstag unter dem Anfänglichen Referenzpreis liegt, erhält der Anleger einen Betrag zurück, welcher dem Nennbetrag multipliziert mit dem Referenzpreis des Basiswerts am Bewertungstag geteilt durch den Anfänglichen Referenzpreis entspricht. In diesem Fall liegt die Rückzahlung unter dem Nennbetrag.

#### Anlageziele und –strategie

Die Indexanleihe Pro richtet sich an Anleger, die eine leicht positive Entwicklung des Basiswerts oder eine seitwärts gerichtete Entwicklung, d. h. eine Kursentwicklung auf gleichem Niveau, erwarten.

### 2. Produktdaten

**Zeichnungsfrist:** 09.02.2015 – 06.03.2015, 16:00 Uhr  
(vorzeitige Schließung möglich)

**Basiswert / ISIN:** EURO STOXX 50® Kursindex / EU0009658145

**Emissionskurs** (Verkaufskurs während der Zeichnungsfrist):  
100,00 %

**Anfänglicher Referenzpreis:** x.xxx,xx Indexpunkte  
(der von der Indexberechnungsstelle STOXX Ltd. festgestellte Schlusskurs des Basiswerts am 09.03.2015)

**Barriere:** x.xxx,xxx Indexpunkte  
(66,50 % des Anfänglichen Referenzpreises)

**Emissionstag:** 10.03.2015

**Valuta** (Zeitpunkt der Belastung) / **Erster Börsenhandelstag:**  
12.03.2015

**Zinsen** (pro Jahr bezogen auf den Nennbetrag): 3,50 % p. a.

**Zinstermin:** 12.09.2016 (langer Kupon)

**Zinsberechnungsmethode:** Die Berechnung der Zahl der Zinstage

erfolgt auf der Basis von 12 Monaten zu jeweils 30 Tagen, geteilt durch 360 (30/360). Ist der Zinstermin kein Bankarbeitstag, so besteht der Anspruch der Anleihegläubiger auf Zahlung erst am nächstfolgenden Bankarbeitstag (following unadjusted). Stückzinsen (zeitanteilig zustehende Zinsen) werden berechnet.

**Beobachtungszeitraum:** 10.03.2015 – 05.09.2016, jeweils einschließlich . Die Beobachtung erfolgt kontinuierlich (auch innerhalb eines Tages)

**Letzter Börsenhandelstag:** 02.09.2016

**Referenzpreis am Bewertungstag:** der von der Indexberechnungsstelle STOXX Ltd. festgestellte Schlusskurs des Basiswerts am 05.09.2016

**Rückzahlungstermin:** 12.09.2016

**Kleinste handelbare Einheit / Währung:** 1.000 Euro (Nennbetrag)

**Emissionsvolumen:** Bis zu 10.000.000 Euro (Prozentnotiz)

**Kündigungsrecht:** Der Emittent verfügt über ein außerordentliches Kündigungsrecht, z. B. aus steuerlichen Gründen, wegen Kontrollwechsel oder Wegfall des Basiswerts.

<sup>1</sup> EURO STOXX 50® Kursindex ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Er ist ein Aktienindex, der die Dividenden der Aktien nicht berücksichtigt. Der Index bildet 50 Aktien von führenden börsennotierten Unternehmen der Eurozone ab.

### 3. Risiken

**Verlustrisiko zum Laufzeitende:** Kein Kapitalschutz, da der Anleger an der negativen Wertentwicklung des Basiswerts partizipiert, wenn der Basiswert sowohl während des Beobachtungszeitraums mindestens einmal unter der Barriere und auch am Bewertungstag unter dem Anfänglichen Referenzpreis notiert. Der Verlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. **Emittenten- / Bonitätsrisiko:** Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale ausgesetzt. Aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen ab 01.01.2015 hat die Bankenaufsicht zusätzlich auch außerhalb der Insolvenz im Fall einer Krise des Emittenten weitgehende Eingriffsbefugnisse. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. **Kündigungs- und Wiederanlagerisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Emittent sein Kündigungsrecht zu einem für den Anleger ungünstigen Zeitpunkt ausübt und der Anleger diesen Betrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Der zurückgezahlte Betrag kann unter Umständen unter 100,00 % des Nennbetrages liegen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. **Kursänderungsrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem Erwerbspreis veräußert. **Liquiditätsrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass bei dieser Anleihe überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. Deshalb kann die Anleihe entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden. **Allgemeines Marktpreisrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Marktpreis dieser Anleihe als Folge der allgemeinen Entwicklung des Marktes fällt. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem Erwerbskurs veräußert. **Einstellung der Börsennotierung:** Der Anleger trägt das Risiko, dass durch die Einstellung der Börsennotierung der Anleihe der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale kein Handel an der Börse mehr stattfindet. Dadurch kann es für den Anleger schwierig oder unmöglich sein, die Anleihe zu veräußern und / oder eine Veräußerung kann mit größeren Preisabschlägen einhergehen.

### 4. Verfügbarkeit

**Handelbarkeit:** Ab Valuta kann das Produkt in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden. Der Emittent wird sich bemühen, für das Produkt unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- (Geldkurse) und Verkaufskurse (Briefkurse) zu stellen (Market Making), ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

**Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit:** Insbesondere folgende Umstände können sich wertmindernd auf den Marktpreis des Produktes auswirken:

- der Kurs des Basiswerts fällt
- das allgemeine Zinsniveau steigt
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden der im Basiswert enthaltenen Aktien steigt
- die Häufigkeit und Intensität der Kursschwankungen des Basiswerts (Volatilität) steigen
- die Bonität des Emittenten verschlechtert sich

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Produkt wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Einfluss der Kursentwicklung des Basiswerts auf den Kurs der Anleihe	
Kursentwicklung des Basiswerts	Einfluss auf den Kurs der Anleihe
↗	↗
→	→
↘	↘

### 5. Beispielhafte Szenariobetrachtung<sup>2</sup>

Angenommen, der Anfängliche Referenzpreis liegt bei 3.400,00 Indexpunkten, somit liegt die Barriere bei 2.261,00 Indexpunkten (66,50 % des Anfänglichen Referenzpreises).

Barriere wurde während des Beobachtungszeitraums unterschritten	Anfänglicher Referenzpreis wird am Bewertungstag unterschritten	Referenzpreis des Basiswerts am Bewertungstag	Rückzahlung	Bruttobetrag (Rückzahlung + Zinszahlung)	Nettobetrag Kommissionsgeschäft <sup>3</sup> (gem. Erläuterungen Ziffer 6.) (Bruttobetrag abzgl. Kosten)	Nettobetrag Festpreisgeschäft <sup>4</sup> (gem. Erläuterungen Ziffer 6.) (Bruttobetrag abzgl. Kosten)
Nein	Unerheblich	4.000,00 Punkte	1.000,00 Euro zzgl. Zinszahlung 3,50 % p. a.	1.052,50 Euro	1.040,50 Euro	1.040,50 Euro

<sup>2</sup> Die Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Entwicklung der Anleihe und berücksichtigt nicht das Emittenten-/Bonitätsrisiko. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten weichen in der Regel (u. U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten ab. Dies kann dazu führen, dass der zurückgezahlte Nettobetrag unter dem Anlagebetrag liegt und der Anleger einen Verlust erleidet. Die Berechnungen gehen jeweils von einem Anlagebetrag in Höhe von 1.000,00 Euro und Halten der Anleihe bis zum Rückzahlungstermin aus.

<sup>3</sup> Berechnung auf Grundlage eines Emissionskurses von 100,00 % (Kommissionsgeschäft). In der Kalkulation werden standardisierte Kosten in Höhe von 1,20 % vom Nennbetrag berücksichtigt. Diese umfassen marktübliche Erwerbskosten wie Provision (1,00 %) und Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelte (0,20 %).

<sup>4</sup> Berechnung auf Grundlage eines Erwerbspreises von 101,00 % (Festpreisgeschäft). In der Kalkulation werden standardisierte Kosten in Höhe von 0,20 % vom Nennbetrag berücksichtigt. Diese umfassen marktübliche Erwerbskosten wie Provision (0,00 %) und Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelte (0,20 %).

Barriere wurde während des Beobachtungszeitraums unterschritten	Anfänglicher Referenzpreis wird am Bewertungstag unterschritten	Referenzpreis des Basiswerts am Bewertungstag	Rückzahlung	Bruttobetrag (Rückzahlung + Zinszahlung)	Nettobetrag Kommissionsgeschäft <sup>5</sup> (gem. Erläuterungen Ziffer 6.) (Bruttobetrag abzgl. Kosten)	Nettobetrag Festpreisgeschäft <sup>6</sup> (gem. Erläuterungen Ziffer 6.) (Bruttobetrag abzgl. Kosten)
Ja	Nein	4.000,00 Punkte	1.000,00 Euro zzgl. Zinszahlung 3,50 % p. a.	1.052,50 Euro	1.040,50 Euro	1.040,50 Euro
Ja	Ja	3.262,30 Punkte	959,50 Euro zzgl. Zinszahlung 3,50% p. a.	1.012,00 Euro	1.000,00 Euro	1.000,00 Euro
Ja	Ja	2.000,00 Punkte	588,24 Euro zzgl. Zinszahlung 3,50% p. a.	640,74 Euro	628,74 Euro	628,74 Euro

## 6. Kosten/Vertriebsvergütung

**Vom Emittenten geschätzter Wert des Produktes („Issuer Estimated Value (IEV)“):** Der Issuer Estimated Value beträgt 97,98 % des Nennbetrags. Dieser vom Emittenten geschätzte Wert wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen des Produktes einmalig berechnet. Die Differenz zwischen dem anfänglichen Emissionskurs (inkl. Ausgabeaufschlag) und dem IEV beinhaltet die erwartete Emittentenmarge und die Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt u. a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung des Produktes ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für den Emittenten.

**Erwerbs- und Veräußerungskosten:** Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank oder Sparkasse zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (**Festpreisgeschäft**), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für die Bank oder Sparkasse. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank oder Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (**Kommissionsgeschäft**). Es fallen Erwerbskosten von bis zu 1,00 % des Kurswertes an, die Mindestkosten betragen regelmäßig bis zu 50,00 Euro. Bei späterer Veräußerung entstehende Kosten und Auslagen (z. B. Entgelte der Bank oder Sparkasse und Handelsplatzentgelte) sind vom Anleger zu tragen. Die Wertpapierabrechnung enthält einen gesonderten Ausweis der Erwerbs- bzw. Veräußerungskosten sowie ggfs. angefallener weiterer Kosten und Auslagen.

**Laufende Kosten:** Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank oder Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

**Vertriebsvergütung:** Während der Zeichnungsfrist erhält die Bank oder Sparkasse von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale als einmalige Vertriebsvergütung 1,25 % des Nennbetrags (z. B. 12,50 Euro auf 1.000,00 Euro Nennbetrag). Die Vertriebsvergütung ist bereits im Emissionskurs/Erwerbspreis enthalten. Darüber hinaus kann die Bank oder Sparkasse weitere geldwerte Leistungen von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale erhalten. Hierbei handelt es sich um die Bereitstellung von Marketing- und Informationsmaterial sowie die Durchführung von Schulungs- und Kundenveranstaltungen in Verbindung mit Vertriebsaktionen.

## 7. Besteuerung

Für deutsche Privatanleger gilt: Zinserträge und realisierte Kursgewinne unterliegen der Kapitalertragssteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

## 8. Sonstige Hinweise

Diese Produktinformation wurde von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale ausschließlich zu Zwecken der Information über die wesentlichen Eigenschaften des Produktes erstellt. Die Ausarbeitung ist eine Information im Sinne des § 31 Absatz 3a WpHG und stellt kein Angebot zum Erwerb von Wertpapieren oder sonstigen Instrumenten dar. Sie beinhaltet keine Anlageberatung und ersetzt keine eigene Analyse bzw. keine individuelle Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. Detaillierte Informationen zu den Produkten sind insbesondere den jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Verkaufsunterlagen (Prospekt, Emissionsbedingungen etc.) zu entnehmen, die beim Emittenten, der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Neue Mainzer Straße 52 - 58, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail (zertifikate@helaba.de) angefordert sowie über die Internetseite <http://www.helaba-zertifikate.de> abgerufen werden können. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 800 8266 gerne zur Verfügung. Die Information richtet sich an Anleger in Deutschland. Die jeweiligen Verkaufsbeschränkungen sind zu beachten, insbesondere in den USA und für US-Bürger. Die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale ist dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe angeschlossen. Näheres finden Sie unter: <http://sicherungseinrichtungen.helaba.de>.

© Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt

<sup>5</sup> Berechnung auf Grundlage eines Emissionskurses von 100,00 % (Kommissionsgeschäft). In der Kalkulation werden standardisierte Kosten in Höhe von 1,20 % vom Nennbetrag berücksichtigt. Diese umfassen marktübliche Erwerbskosten wie Provision (1,00 %) und Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelte (0,20 %).

<sup>6</sup> Berechnung auf Grundlage eines Erwerbspreises von 101,00 % (Festpreisgeschäft). In der Kalkulation werden standardisierte Kosten in Höhe von 0,20 % vom Nennbetrag berücksichtigt. Diese umfassen marktübliche Erwerbskosten wie Provision (0,00 %) und Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelte (0,20 %).